

Otto-Bartning-Förderpreis für Baukunst 2003

Verleihung am 28. Juni 2004

Auf Grund ausgezeichneter Studienleistungen und seiner Diplomarbeit im Wintersemester 2002/03 schlägt der Fachbereich Architektur der Fachhochschule Darmstadt

Herrn Marc-Andre Herschel

für den „Otto-Bartning Förderpreis 2003“ vor.

Die Aufgabenstellung für die Diplomarbeit im Wintersemester 2002/03 beinhaltete die Planung einer Hotelanlage in einer städtebaulich sehr anspruchsvollen Situation am Seeufer von Bregenz.

Unter den vielfältigen Lösungen zum gestellten Thema entwickelte Marc-Andre Herschel ein sehr eigenständiges Gebäudekonzept mit hohen räumlichen und gestalterischen Qualitäten, das im stadträumlichen Zusammenhang überzeugt und den hohen Anspruch der Einbindung in die Ufersilhouette der Stadt Bregenz gerecht wird.

Der skulptural durchgearbeitete Baukörper reagiert auf die vielfältigen Bezüge der Umgebung und schafft für den Hafenbereich von Bregenz eine unverwechselbare Identität. Die Lage des Eingangs in Bezug zum städtischen Raum der Umgebung überzeugt. Zusätzlich wird über Rampen ein öffentlicher Zugang zum begehbaren Dach der Hotelanlage geschaffen. Dieses zusätzliche Angebot einer Aussichtsplattform zum Bodensee und zum Hafen der Stadt Bregenz mit seiner wichtigen Touristik-Funktion stärkt die Attraktivität des Ortes.

Die innenräumliche Durcharbeitung des Entwurfs zeigt eine große Kreativität im Umgang mit räumlichen und funktionalen Zusammenhängen und Differenzierungen. Die Gesamtgestaltung des Gebäudes ist in sich stimmig entwickelt und weist eine hohe Eigenständigkeit und Unverwechselbarkeit auf.

Marc-Andre Herschel hat während seines Studiums bei vielen Entwürfen und Studienarbeiten diese Eigenständigkeit und Sensibilität beim Entwerfen von Architekturkonzepten und Bauten bewiesen.

Bereits als Student suchte er Kontakte ins Ausland und absolvierte sein Praktikum in Amsterdam im UNStudio van berkel&bos.

Nach seiner Diplomarbeit wurde er dann als angestellter Architekt in das international besetzte Architektenteam dieses holländischen Büros aufgenommen.

Im Sinne des umfassenden baukünstlerischen Anspruch's von Prof. Otto Bartning, möchten wir die bisherige persönliche Entwicklung würdigen, die fachliche Kompetenz von Herrn Marc-Andre Herschel fördern und ihm für die Zukunft Erfolg und Erfüllung wünschen.

Darmstadt Juni 2004

Prof. Dietrich Gekeler